



Offener Brief

Bannewitz, den 09.06.2020

Diesmal Verschwörungstheorien - Zweiter Seuchenwelle vorbeugen!

**Sehr geehrte Damen und Herren
der sächsischen Staatsregierung,**

die hohe Infektiosität des COVID-19-Virus machte weitreichende Einschränkungen des öffentlichen Lebens notwendig. Die Sächsischen und Sachsen beobachten seitdem die Wirksamkeit der ergriffenen Maßnahmen kritisch. Viele MitbürgerInnen weisen zurecht darauf hin, dass die temporäre Beschneidung der Grundrechte zwingend durch eine akute pandemische Gefahr gerechtfertigt sein muss. Manche von ihnen sehen die Verhältnismäßigkeit verletzt und demonstrieren für das Grundgesetz.

Leider wird vermehrt davon berichtet, dass rechte Kräfte und insbesondere AnhängerInnen von Verschwörungsglauben die Demonstrationen nutzen, um Unwahrheiten zu verbreiten und die Verunsicherung Mancher auszunutzen. Da Verschwörungstheorien nur äußerst schwer mit Fakten und Argumenten aufzulösen sind, muss die Landesregierung unmittelbar aktiv werden, um der Verbreitung solcher Theorien zu begegnen. Misstrauen, gefühlte Macht- und Hilflosigkeit sowie fehlende thematisch-inhaltliche Übersicht sind Nährböden für simplifizierendes Gedankengut. Daher fordere ich Sie im Namen der Ökologisch-Demokratische Partei Sachsens auf

Dirk Zimmermann
Vorsitzender ÖDP Sachsen
Zur Pappel 8
01728 Bannewitz

info@oedp-sachsen.de
+49 0151 10360851

www.oedp-sachsen.de
facebook.com/oedpsachsen
twitter.com/oedp_sachsen
instagram.com/oedp_sachsen

Spendenkonto:
DE78 7002 0500 0009 8152 16
BFSWDE33MUE

1. ein sächsisches Transparenzgesetz nach dem Vorbild Hamburgs zu erlassen, das weitreichende Informationen über die Aktivitäten der Landesregierung, der Landesbehörden sowie des Landtags der breiten Bevölkerung zugänglich macht, sowie
2. die rechtlichen Grundlagen für kommunale BürgerInnenhaushalte zu schaffen und deren finanzielle Ausstattung sicherzustellen. In diesen Gremien sollen alle MitbürgerInnen einer Gemeinde gleichberechtigt teilhaben und ohne Zweckbindung direktdemokratisch über die Verwendung finanziellen Mittel entscheiden dürfen. Die ÖDP schlägt ein jährliches Budget von 25,00 € je BürgerIn vor.

Mittels eines überfälligen Transparenzgesetzes räumen Sie alle Zweifel an vermeintlichen Hintertürabsprachen aus. Die BürgerInnenhaushalte werden darüber hinaus ein Gefühl der Zugehörigkeit vermitteln und vor Ort Gestaltungsspielräume eröffnen, die zur Wahrnehmung außerparlamentarischer, demokratischer Einflussmöglichkeiten anregen. Ich erwarte von Ihnen, dass Sie entschieden gegen die Vertrauenserosion der parlamentarische Demokratie eintreten.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Zimmermann

Vorsitzender der Landesverband Sachsen
Der Ökologisch-Demokratischen Partei (ÖDP)